

Л. С. ЗИМИН.

Новый вид рода *Melanum* Beck. (Diptera) из Бухары.

(С 1 рис.)

L. S. Zimin.

Eine neue Art der Gattung *Melanum* Beck. (Diptera) aus Buchara.

(Mit 1 Abb.)

***Melanum rufofasciatum*, sp. n.**

♂. Gelblich, mit 3 gelblichroten Längsstreifen auf dem Mittelrücken; Hinterrücken, ein Fleck auf der Hypopleura und dem unteren Teil der Mesopleura, Ocellarhöcker und 3-tes Fühlerglied schwarzbraun. Ziemlich kurz und verhältnissmässig breit.

Stirn doppelt so breit als das Auge, Mundrand stark winklig nach vorn

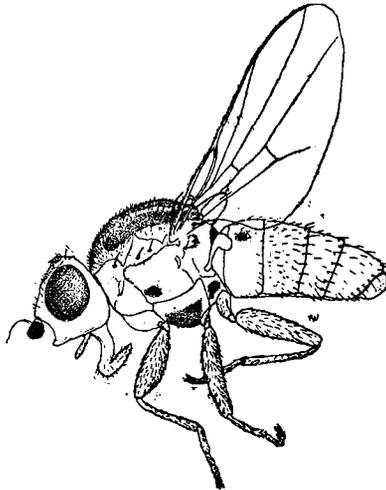


Fig. 1. — *Melanum rufofasciatum*, sp. n.

vorragend, Rüssel lang, mit langen Labellen; Augen fast rund; Wangen  $1\frac{1}{4}$  mal breiter als das 3-te Fühlerglied. Oberrand des Mundes unten geschwärzt, Fühler gelb, die 2 ersten Glieder rötlichgelb, Fühlerborste an der Basis gelb, in den apikalen  $\frac{3}{4}$  weiss, mit zartem silberigen Flaum. Scheiteldreieck gelb,

nicht ganz bis zur Fühlerbasis reichend; Borsten des Kopfes (vert. ext. und vert. int.) schwach entwickelt, pv. konvergent, Stirn an den Rändern des Scheiteldreiecks und an den oberen Rändern der Augen merklich schwarz behaart; Thorax gelb, mit 3 gelblichroten, das Schildchen erreichenden Streifen; die vorderen und seitlichen Teile der Streifen oft bräunlich; dc—1 Paar vor dem Scutellum, post. al.—1, npl.—2, hum.—1; Mittelrücken schwach gräulich bereift; die Haare des Thorax, des Scutellums, der Beine und des Hinterleibs schwarz; ein dreieckiger Fleck auf den Sternopleura gelblichrot, der obere Rand zuweilen mit bräunlichem Fleck; Beine gelb, die letzten Tarsenglieder bräunlich; Scutellum gelb, mit 4—6 Borsten am Hinterrand. Hinterleib gelb, an den Hinterrändern der Tergite heller, 2-tes Tergit an den Seitenrändern mit je einem bräunlichen Flecken. Hypopygium rötlichgelb, schwach vortretend. Halteren an der Basis gelb, das Köpfchen weiss.

Flügel mässig lang. Der 3-te Costalabschnitt etwas kürzer, als der 2-te,  $R_{2+3}$  gerade,  $R_{4+5}$  und M schwach divergent; die Entfernung zwischen M—Cu und R—M 2—2 $\frac{1}{2}$ -mal länger als die hintere Querader, Cu als Falte in der Mitte des hinteren Flügelrandes einmündend.

Flügelänge 1,3, Körperlänge 2,5—2,8 mm; ♀ wie das ♂. Legeröhre schwach vortretend.

4 ♂♂ und 5 ♀♀, NW Buchara, Jargak, 10—16. VI. 1928 (L. Zimin!).

---

Ответственный редактор *Н. Я. Кузнецов.*

72 × 105 — 8/16 л. Ленинградский Областлит № 63323. II. 23. Гис № 38295/М. Тираж 1200.

Тип. им. Бухарыла. Ленинград, ул. Моисеенко, 10.